



raiser INNOVATIONSPREIS

REIBSCHWEISSEN

Einreichungsschluss: 31. Oktober 2016
Submission deadline: October 31, 2016

Der weltweit erste Preis auf dem Gebiet der Reibschweißtechnik soll Forschungs- und Entwicklungsarbeiten nachhaltig fördern. Ein besonderes Anliegen dabei ist es, Nachwuchskräfte aus Wissenschaft und Wirtschaft zu unterstützen und sie anzuregen, ihre innovativen Neu- und Weiterentwicklungen auf allen Gebieten des Reibschweißens zu präsentieren.

Object of this worldwide first award in Friction Welding is to encourage the research and development. Especially young people from science and economy should be supported and encouraged to present their innovative developments in all fields of Friction Welding.

Weitere Informationen | More information:
www.raiser.de

Jury:

Frau Prof. Dr.-Ing.
Heidi Cramer
SLV München

Herr Dr.-Ing. habil.
Dietmar Schober

Herr Dr.-Ing.
Axel Meyer
Riftec GmbH

Herr Stephan Kallee
PSTproducts GmbH

Herr Klaus Raiser
Klaus Raiser GmbH & Co. KG

Der »raiser INNOVATIONSPREIS REIBSCHWEISSEN« wird gestiftet von der Klaus Raiser GmbH & Co. KG | Zeppelinring 6 | D-71735 Eberdingen/Hochdorf
www.raiser.de

raiser – Innovationspreis für Innovation Award for Reibschweißen Friction Welding

Der 2009 anlässlich des 40-jährigen Firmenjubiläums der Klaus Raiser GmbH & Co. KG gestiftete »raiser Innovationspreis für Reibschweißen« geht in die 4. Runde.

Dieser weltweit erste Preis auf dem Gebiet der Reibschweißtechnik soll Forschungs- und Entwicklungsarbeiten nachhaltig fördern. Ein besonderes Anliegen dabei ist es, Nachwuchskräfte aus Wissenschaft und Wirtschaft zu unterstützen und sie anzuregen, ihre innovativen Neu- und Weiterentwicklungen auf allen Gebieten des Reibschweißens zu präsentieren.

Detaillierte Teilnahmebedingungen finden Sie auf unserer Website www.raiser.de, die wichtigsten Informationen nachfolgend zusammengestellt!

Dotierung

Der »raiser Innovationspreis für Reibschweißen« ist mit 2.000 Euro für den Erstplatzierten dotiert. Darüber hinaus erhalten alle Teilnehmer in Anerkennung ihrer Leistungen eine Urkunde, der Erstplatzierte zusätzlich eine Trophäe.

Teilnehmer

Teilnehmen können alle Firmen, Personen und Institutionen die sich mit dem Bereich Reibschweißtechnik beschäftigen. Ausgenommen sind Mitarbeiter der Klaus Raiser GmbH & Co. KG und die Jury-Mitglieder.

Teilnahmebedingungen

Berücksichtigt werden vor allem Forschungs- und Entwicklungsarbeiten zu Reibschweißprozessen, besonders solche von grundsätzlicher Bedeutung, die eine weitere Entwicklung der Reibschweißtechnik sowie deren Anwendungsbereich erwarten lassen. Hierbei sind auch prozessrelevante Steuerungs-, Regelungs- und Fertigungstechniken sowie geeignete Wissenstransferstrategien eingeschlossen.

Preisverleihung

Die Preisverleihung findet anlässlich der Fachtagung »Erfahrungsaustausch Reibschweißen« an der SLV München statt. Der Preisträger ist verpflichtet seine prämierte Arbeit im Rahmen eines Vortrages auf dieser Tagung vorzustellen.

Einreichungsschluss

Einreichungsschluss ist der 31. Oktober 2016

The »raiser Innovation Award for Friction Welding«, initiated in 2009 to mark 40 years since the founding of Klaus Raiser GmbH & Co. KG, is set to be given for a fourth time.

Object of this worldwide first award in Friction Welding is to encourage the research and development. Especially young people from science and economy should be supported and encouraged to present their innovative developments in all fields of Friction Welding.

You will find detailed information about the participation and award terms on our website www.raiser.de. The main topics are as following:

Remuneration

The »raiser Innovation Award for Friction Welding« is remunerated with 2.000 Euro. Each participant will receive a certificate in recognition of his/her contribution

Participants

Individuals and groups may participate. Employees of Klaus Raiser GmbH & Co. KG and jury members are exempted from participation.

Participation terms

Research and development projects on all Friction Welding processes will be considered. Of particular interest are projects which promote and exhibit fundamental advancements in Friction Welding techniques and application areas. Included are also process-relevant control, monitoring and manufacturing techniques, as well as applicable knowledge transfer strategies.

Award ceremony

The award will be given at the »Erfahrungsaustausch Reibschweißen« at the SLV in Munich. The award winner is obligated to present his/her award winning paper at the conference.

Submission deadline

Submission deadline is October 31, 2016

Teilnahme- und Vergabebedingungen

Zur nachhaltigen Förderung von Forschungs- und Entwicklungsarbeiten auf dem Gebiet des Reibschweißens, hat die Firma Klaus Raiser GmbH & Co. KG anlässlich ihres 40-jährigen Bestehens beschlossen, den »raiser – Innovationspreis für Reibschweißen« zu stiften. Hierbei sind ausdrücklich alle Verfahrensvarianten des Reibschweißens zu verstehen. Dieser Preis wird von der Klaus Raiser GmbH & Co. KG für herausragende Leistungen in zweijährigem Abstand vergeben.

1. Der Preis führt den Namen »raiser – Innovationspreis für Reibschweißen« 2017.
2. Der Preis besteht aus:
 - einer Urkunde für den Preisträger, in welcher die Auszeichnung unter Angabe der ausgezeichneten Arbeit von der Jury bestätigt wird,
 - dem Preisgeld in Höhe von 2.000 €,
 - einer Trophäe für den Träger des ersten Preises.Jeder Teilnehmer erhält in Anerkennung seiner Leistung eine Urkunde.
3. Der Preis wird im Turnus von zwei Jahren verliehen. Berücksichtigt werden aktuelle Forschungs- und Entwicklungsarbeiten, welche die Vergabebedingungen erfüllen.
4. Die Einladung zur Beteiligung am »raiser-Innovationspreis für Reibschweißen« wird ausgeschrieben. Die Ausschreibung enthält die Teilnahmebedingungen und die Termine.
5. Bewerbungen oder Vorschläge sind zu richten an:
Klaus Raiser GmbH & Co. KG
z.Hd. Herrn Dr. Elmar Raiser
Zeppelinring 6
71735 Eberdingen
6. Einreichungsschluss ist der **31. Oktober 2016**
7. Teilnahmeberechtigt sind Einzelpersonen oder Personengruppen
Von der Beteiligung ausgeschlossen sind die Mitarbeiter der Klaus Raiser GmbH & Co. KG und die Mitglieder der Jury.
8. Berücksichtigt werden vor allem Forschungs- und Entwicklungsarbeiten zu Reibschweißprozessen, besonders solche von grundsätzlicher Bedeutung, die eine weitere Entwicklung der Reibschweißtechnik sowie deren Anwendungsbereich erwarten lassen. Hierbei sind auch prozessrelevante Steuerungs-, Regelungs- und Fertigungstechniken sowie geeignete Wissenstransferstrategien eingeschlossen.

Es sollen vorzugsweise Arbeiten von Nachwuchskräften Berücksichtigung finden, die aus der Wirtschaft oder Wissenschaft kommen.

Als wichtige Beurteilungskriterien gelten:
 - technischer Fortschritt,
 - wissenschaftlicher Fortschritt,
 - Wirtschaftlichkeit,
 - Qualitäts-, Umweltschutz- und Arbeitssicherheitsaspekte.Die Umsetzungsaussichten und der zu erwartende Nutzen sind bei der Bewertung zu berücksichtigen.
9. Die Bewerbungen und Vorschläge müssen folgende Unterlagen enthalten:
 - den beruflichen Werdegang des oder der Kandidaten,
 - ein kurz gefasstes Exposé der Forschungs- oder Entwicklungsarbeit (maximal eine DIN A4-Seite),
 - eine ausführliche veröffentlichungsfähige Beschreibung der Arbeit; hierbei kann es sich auch um eine bereits vorliegende oder eingereichte Publikation handeln.Die Unterlagen sind in 6-facher Ausfertigung sowie zusätzlich in elektronischer Form im pdf-Format einzureichen. Alle Unterlagen müssen entweder in deutscher oder englischer Sprache verfasst werden.
10. Der Preisträger wird von einer unabhängigen Jury ausgewählt. Dieser Jury gehören neben einem Vertreter der Firma Klaus Raiser GmbH & Co. KG mindestens vier Fachleute aus den Bereichen Wirtschaft und Wissenschaft an.
11. Die Preisverleihung findet anlässlich der Fachtagung »Erfahrungsaustausch Reibschweißen« an der SLV München statt. Der Preisträger ist verpflichtet seine prämierte Arbeit im Rahmen eines Vortrages auf dieser Tagung vorzustellen.
12. Die Klaus Raiser GmbH & Co. KG erhält das Recht, die eingereichten Wettbewerbsbeiträge unter Nennung der Autoren und Institutionen ganz oder auszugsweise zu veröffentlichen.
13. Die Bekanntgabe des Preisträgers erfolgt durch die Klaus Raiser GmbH & Co. KG auf den Informationswegen wie Pressemitteilung, Homepage, Fachzeitschriften und in sonstigen fachlichen Veröffentlichungen.

Participation & Award terms

It is with great pleasure that we are announcing the establishment of an award to pursue research and development projects in the area of Friction Welding on the occasion of Klaus Raiser GmbH & Co. KG's 40th anniversary. The »raiser Innovation Award for Friction Welding« is being established to ensure sustainable innovation in this market segment. All Friction Welding process variants are expressly included in this award program. Klaus Raiser GmbH & Co. KG will honor extraordinary research and development projects with this award every two years.

1. The award bears the name of »raiser Innovation Award for Friction Welding« 2017.
2. The award consists of:
 - a certificate for the award winner. The distinguished jury commemorates the extraordinary achievement and exceptional project in the form of an Award Certificate,
 - prize money is awarded in the amount of € 2.000,
 - a trophy is also awarded to the winner of the first prize.

Each participant will receive a certificate in recognition of his/her contribution.

3. The award will be given every two years. Current research and development projects that meet the defined award terms will be considered.
4. The invitation to participate in raiser-Innovation Award for Friction Welding will be announced. The announcement includes the participation terms and the deadlines.
5. Submissions and proposals are to be addressed to:
Klaus Raiser GmbH & Co. KG
c/o Dr. Elmar Raiser
Zeppelinring 6
71735 Eberdingen
Germany
6. Submission deadline is October 31, 2016.
7. Individuals and groups may participate. Employees of Klaus Raiser GmbH & Co. KG and jury members are exempted from participation.
8. Research and development projects on all Friction Welding processes will be considered. Of particular interest are projects which promote and exhibit fundamental advancements in Friction Welding techniques and application areas. Included are also process relevant control, monitoring and manufacturing techniques, as well as applicable knowledge transfer strategies. .

The key assessment criteria are:

- technological progress,
- scientific progress,
- efficiency/productivity,
- quality, environment and work safety aspects.

The implementation feasibility and the expected benefits are considered in the assessment.

9. The submissions and proposals must contain the following documents:
 - candidate resume/curriculum vitae,
 - a brief description of the research and development project (a maximum of one DIN A4 page),
 - a comprehensive publishable description of the project, this can also be an existing or submitted publication.

Six paper copies of the documents are to be submitted as well as a pdf version. All documents must be prepared in English or German.
10. The award winner will be selected by an independent jury. This jury will include Klaus Raiser GmbH & Co. KG representatives and at least four experts from industry and the academic and scientific community.
11. The award will be given at the »Erfahrungsaustausch Reibschweißen« at the SLV in Munich. The award winner is obligated to present his/her award winning paper at the conference.
12. Klaus Raiser GmbH & Co. KG has the right to publish the submitted contributions in full or in part. The authors and the institutions will be quoted in the publications.
13. Klaus Raiser GmbH & Co. KG will announce the award winner via press release, homepage, periodicals and in other industry and trade publications.